

Was versteht man unter dem Begriff Wirtschaft?

Saxer, U.: Basiswissen Volkswirtschaft. Versus Verlag. Zürich. 2007.

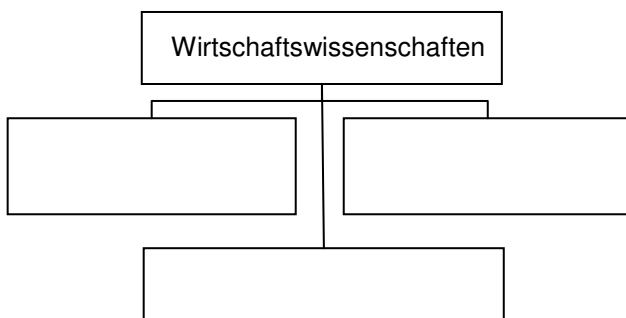
Unter dem Begriff Wirtschaft verstehen wir

**alles, was Menschen unternehmen, um ihre Bedürfnisse zu decken**

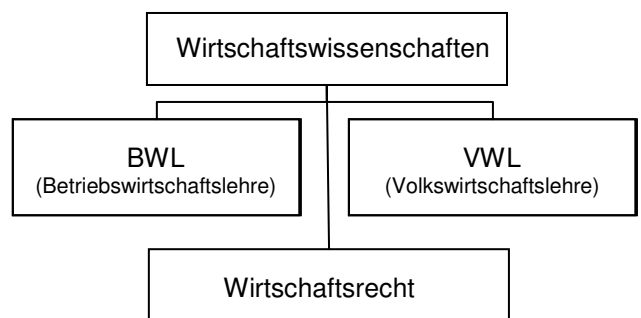
z.B. Bedürfnisse nach Nahrung, Wohnraum, Sicherheit, Gesundheit, Kleidung, Luxus usw.

Saxer, U.: Basiswissen Volkswirtschaft. Versus Verlag. Zürich. 2007.

Ergänzen Sie die folgende Gliederung:



Saxer, U.: Basiswissen Volkswirtschaft. Versus Verlag. Zürich. 2007.



Saxer, U.: Basiswissen Volkswirtschaft. Versus Verlag. Zürich. 2007.

Was wird in der Betriebswirtschaftslehre untersucht?

Saxer, U.: Basiswissen Volkswirtschaft. Versus Verlag. Zürich. 2007.

Die Betriebswirtschaftslehre untersucht das Zustandekommen von unternehmerischen **Entscheidungen über**

- **Ziele** der Unternehmung (z.B. wie viel Gewinn, wie viel Umsatz soll erzielt werden?)
- **Tätigkeitsbereiche** (z.B. Finanzierung, Personalwesen, Investitionen, Produktion, Marketing, Organisation, Rechnungswesen)

Saxer, U.: Basiswissen Volkswirtschaft. Versus Verlag. Zürich. 2007.

Was ist der Unterschied zwischen Sektor und Branche?

Saxer, U.: Basiswissen Volkswirtschaft. Versus Verlag. Zürich. 2007.

- **Sektoren = grosse Wirtschaftsbereiche**
  1. Sektor: Landwirtschaft
  2. Sektor: Industrielle Produktion
  3. Sektor: Dienstleistungen
- **Branchen = Untergruppen der Sektoren**

Saxer, U.: Basiswissen Volkswirtschaft. Versus Verlag. Zürich. 2007.

Was wird in der Volkswirtschaftslehre untersucht?

Saxer, U.: Basiswissen Volkswirtschaft. Versus Verlag. Zürich. 2007.

Drei Grundfragen:

- **Was** für Güter und Dienstleistungen sollen mit den beschränkt vorhandenen Mitteln hergestellt werden?
- **Wie** sollen die verschiedenen Ressourcen (Arbeit und Wissen, Boden, Natur) eingesetzt werden?
- **Für wen** sollen welche Güter und Dienstleistungen hergestellt werden?

Saxer, U.: Basiswissen Volkswirtschaft. Versus Verlag. Zürich. 2007.

Welches sind die Aufgaben der Volkswirtschaftslehre?

Saxer, U.: Basiswissen Volkswirtschaft. Versus Verlag. Zürich. 2007.

Vier Aufgaben der Volkswirtschaftslehre:

1. **Beschreibung**  
(Höhe der Arbeitslosigkeit in der Schweiz?)
2. **Erklärung**  
(Warum entsteht Arbeitslosigkeit?)
3. **Prognose**  
(Höhe der Arbeitslosigkeit in einem Jahr?)
4. **Beeinflussung**  
(Wie Arbeitslosigkeit bekämpfen?)

Saxer, U.: Basiswissen Volkswirtschaft. Versus Verlag. Zürich. 2007.

Welche der folgenden Fragestellungen gehört in den Bereich der Mikroökonomie?

|                                                        |  |
|--------------------------------------------------------|--|
| 1. Warum kommt es zu einem wirtschaftlichen Wachstum?  |  |
| 2. Warum werden Güter durch die Haushalte nachgefragt? |  |
| 3. Wo soll eine Unternehmung produzieren?              |  |
| 4. Welche Wirkungen haben Steuererhöhungen?            |  |

Saxer, U.: Basiswissen Volkswirtschaft. Versus Verlag. Zürich. 2007.

|                                                        |                    |
|--------------------------------------------------------|--------------------|
| 1. Warum kommt es zu einem wirtschaftlichen Wachstum?  | Makro-             |
| 2. Warum werden Güter durch die Haushalte nachgefragt? | <b>Mikro-</b>      |
| 3. Wo soll eine Unternehmung produzieren?              | <b>Mikro-</b>      |
| 4. Welche Wirkungen haben Steuererhöhungen?            | Makro-<br>ökonomie |

Saxer, U.: Basiswissen Volkswirtschaft. Versus Verlag. Zürich. 2007.

Warum braucht es in jeder Gesellschaft Rahmenbedingungen für die wirtschaftlichen Tätigkeiten?

Saxer, U.: Basiswissen Volkswirtschaft. Versus Verlag. Zürich. 2007.

Arbeitsteilung bedingt, dass die einzelnen Leistungen der Wirtschaftsteilnehmer koordiniert werden müssen.

Saxer, U.: Basiswissen Volkswirtschaft. Versus Verlag. Zürich. 2007.

Was ist der Unterschied zwischen dem öffentlichen und dem privaten Wirtschaftsrecht?

Saxer, U.: Basiswissen Volkswirtschaft. Versus Verlag. Zürich. 2007.

- Öffentliches Wirtschaftsrecht regelt das Spannungsfeld zwischen Staat und Wirtschaft
- Privates Wirtschaftsrecht regelt Beziehungen zwischen privaten Wirtschaftsteilnehmern

Saxer, U.: Basiswissen Volkswirtschaft. Versus Verlag. Zürich. 2007.

Was wird im Prozessrecht geregelt?

Saxer, U.: Basiswissen Volkswirtschaft. Versus Verlag. Zürich. 2007.

Das Prozessrecht regelt Gerichtsverfahren, wie allfällige Konflikte rechtlich bewältigt werden können

Saxer, U.: Basiswissen Volkswirtschaft. Versus Verlag. Zürich. 2007.

Welche Merkmale weist ein Modell auf?

Saxer, U.: Basiswissen Volkswirtschaft. Versus Verlag. Zürich. 2007.

Zwei Merkmale von Modellen:

1. lückenhaft (unvollständig)
2. übersichtlich (einfach)

Modelle sind eine vereinfachte, übersichtliche Darstellung der Wirklichkeit

Saxer, U.: Basiswissen Volkswirtschaft. Versus Verlag. Zürich. 2007.

Ein Modell ist notgedrungen immer lückenhaft. Weshalb lohnt sich Modelle trotzdem?

Saxer, U.: Basiswissen Volkswirtschaft. Versus Verlag. Zürich. 2007.

- Modelle eignen sich für die Analyse von Problemen und die anschliessende Suche nach Lösungen
- Beim Einsatz von Modellen gehen verschiedene Aspekte einer Problemsituation nicht vergessen

Saxer, U.: Basiswissen Volkswirtschaft. Versus Verlag. Zürich. 2007.

In welchen verschiedenen gesellschaftlichen Teilbereichen bewegen wir uns als Menschen?

Saxer, U.: Basiswissen Volkswirtschaft. Versus Verlag. Zürich. 2007.

Menschen kommen im Gesamtmodell

- als Mitglied sozialer Gruppen
- als wirtschaftliche Handelnde
- als Teil der Natur

vor.

Saxer, U.: Basiswissen Volkswirtschaft. Versus Verlag. Zürich. 2007.

- Aus welchen Elementen besteht das soziale System?

Saxer, U.: Basiswissen Betriebswirtschaft. Versus Verlag. Zürich. 2007.

Das soziale System besteht aus

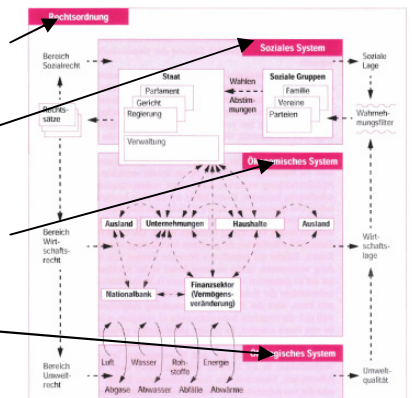
- Sozialen Gruppen (Familie, Vereine, Parteien)
- Staat (Parlament, Gericht, Regierung, Verwaltung)

Saxer, U.: Basiswissen Betriebswirtschaft. Versus Verlag. Zürich. 2007.

Aus welchen vier Teilbereichen setzt sich das "Gesamtmodell Wirtschaft und Recht" zusammen?

Saxer, U.: Basiswissen Volkswirtschaft. Versus Verlag. Zürich. 2007.

- Rechtsordnung
- Soziales System
- Ökonomisches System
- Ökologisches System



Saxer, U.: Basiswissen Volkswirtschaft. Versus Verlag. Zürich. 2007.

Was steht im Unternehmungsmodell im Mittelpunkt ?

Was steht im volkswirtschaftlichen Modell des Wirtschaftskreislaufs im Mittelpunkt der Betrachtung?

Saxer, U.: Basiswissen Volkswirtschaft. Versus Verlag. Zürich. 2007.

Im **Unternehmungsmodell** stehen die **Entscheidungen einer Unternehmung** im Mittelpunkt.

Im **Wirtschaftskreislauf** geht es um Grössen, die eine einzelne Unternehmung alleine nicht massgebend beeinflussen kann (z.B. Gesamtproduktion, Arbeitslosigkeit, Preisentwicklung). Deshalb stehen **Gruppen von Wirtschaftsteilnehmern** im Mittelpunkt (Unternehmungen, Haushalte, Staat, Ausland).

Saxer, U.: Basiswissen Volkswirtschaft. Versus Verlag. Zürich. 2007.

Durch wen werden in der Schweiz  
Rechtsvorschriften erlassen?

Saxer, U.: Basiswissen Volkswirtschaft. Versus Verlag. Zürich. 2007.

Rechtsvorschriften werden erlassen durch  
Parlamente und Regierungen auf

- Bundesebene
- Kantonsebene
- Gemeindeebene

Saxer, U.: Basiswissen Volkswirtschaft. Versus Verlag. Zürich. 2007.

Welche vier Arten  
von Rechtssätzen  
lassen sich unterscheiden?

Saxer, U.: Basiswissen Volkswirtschaft. Versus Verlag. Zürich. 2007.

Vier Arten von Rechtssätzen:

1. **Legaldefinitionen**  
(klären Begriffe)
2. **Formelle** Rechtssätze  
(legen Abläufe fest)
3. **Materielle** Rechtssätze  
(fordern bestimmtes Verhalten)
4. **Konditionale** Rechtssätze  
(legen die rechtlichen Folgen für konkrete Sachverhalte fest)

Saxer, U.: Basiswissen Volkswirtschaft. Versus Verlag. Zürich. 2007.

Welche der folgenden Rechtsgebiete gehören  
zum „öffentlichen Recht“?  
Weshalb gerade diese?

|                  |  |
|------------------|--|
| 1. Völkerrecht   |  |
| 2. Familienrecht |  |
| 3. Strafrecht    |  |
| 4. Erbrecht      |  |

Saxer, U.: Basiswissen Volkswirtschaft. Versus Verlag. Zürich. 2007.

Das **öffentliche Recht** regelt die Beziehungen  
zwischen **Staat und Bürger**.

Das **private Recht** regelt die Beziehungen  
**zwischen den Bürgern**.

|                  |                           |
|------------------|---------------------------|
| 1. Völkerrecht   | <b>Öffentliches</b> Recht |
| 2. Familienrecht | Privates Recht            |
| 3. Strafrecht    | <b>Öffentliches</b> Recht |
| 4. Erbrecht      | Privates Recht            |

Saxer, U.: Basiswissen Volkswirtschaft. Versus Verlag. Zürich. 2007.